



## Heilpraktikerprüfung Oktober 2008 Gruppe B

### Frage 1 Aussagenkombination

Ursächlich für neu aufgetretene Sehstörungen können sein:

- 1) Multiple Sklerose
- 2) Migräne
- 3) Achalasie
- 4) Akutes Glaukom
- 5) Xanthelasmen

- A) nur 4 und 5 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 2 Aussagenkombination

Welche der folgenden Erkrankungen werden durch Bakterien hervorgerufen?

- 1) Malaria
- 2) Scharlach
- 3) Influenza
- 4) Masern
- 5) Shigellenruhr

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 2 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 3 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Die Hodentorsion

- 1) ist auch beidseitig möglich
- 2) kann bei nicht akutem Verlauf zur Fehldiagnose führen
- 3) führt bei Anheben des Hodens zu einer Schmerzverminderung
- 4) ist nicht als akuter Notfall anzusehen
- 5) kann mit Tachykardie und Erbrechen einhergehen

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 5 sind richtig



- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

How to Heilpraktiker



#### Frage 4 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Fazialisparese treffen zu?

- 1) Sie kann im Zusammenhang mit einer Herpes-zoster-Infektion auftreten
- 2) Die idiopathische periphere Fazialisparese heilt oft ohne weitere Therapie ab.
- 3) Sie kann nach einem Trauma auftreten.
- 4) Als Ursache kommt auch eine Borrelieninfektion in Frage.
- 5) Eine Beteiligung des Stirnastes lässt in erster Linie an einen Schlaganfall denken.

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 4 sind richtig
- C) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

#### Frage 5 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Genitale Chlamydieninfektionen

- A) werden durch Tröpfcheninfektion übertragen
- B) führen häufig zu einem kleinfleckigen Exanthem
- C) verlaufen häufig asymptomatisch
- D) sind nur für Frauen infektiös
- E) treten bei Einnahme der „Pille“ nicht auf

#### Frage 6 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Die Alzheimer-Demenz

- A) ist auf einer generalisierten arteriosklerotischen Gefäßerkrankung begründet.
- B) hat einen stark wechselhaften und schubförmigen Verlauf.
- C) sollte differenzialdiagnostisch psychiatrisch abgeklärt werden.
- D) hat als Initialsymptomatik Hirnnervenausfälle und Störungen der Oberflächensensibilität
- E) wird überwiegend mit Labormarkern diagnostiziert.



### Frage 7 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Influenza (epidemischen Grippe) treffen zu?  
Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Der Mensch kann im Laufe seines Lebens wiederholt an Influenza erkranken.
- B) Die Inkubationszeit beträgt in der Regel 10-14 Tage.
- C) Ein zweiter Fieberanstieg ist ein Hinweis auf eine bakterielle Sekundärinfektion.
- D) Die aktive Immunisierung wird derzeit in erster Linie für gesunde Kleinkinder empfohlen.
- E) Nur im Falle des Todes besteht nach IfSG (Infektionsschutzgesetz) Meldepflicht.

How to Heilpraktiker



### Frage 8 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Ein systolisches Herzgeräusch spricht

- A) für eine Trikuspidalklappenstenose
- B) für eine Mitralklappeninsuffizienz
- C) für eine Pulmonalklappeninsuffizienz
- D) für eine Mitralklappenstenose
- E) bei zusätzlichem Diastolikum gegen einen Herzklappenfehler

### Frage 9 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Uterusmyomen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Uterusmyome sind bösartige Tumore der Gebärmutter.
- B) Sie wachsen in der Menopause stark weiter.
- C) Ein Symptom kann eine verlängerte Blutungsdauer sein.
- D) Sie können bei Stieldrehung zu einem akuten Abdomen führen.
- E) Sie müssen immer operiert werden

### Frage 10 Einfachauswahl

Welche Aussage zur Atmung trifft zu?

- A) Die normale Atemfrequenz eines Erwachsenen in Ruhe liegt bei 20-25 Atemzügen pro Minute.
- B) Unter einer Kussmaul-Atmung versteht man ein periodisches An- und Abschwollen der Atmung mit kurzen Pausen.
- C) Eine Schnappatmung ist bei einem kurzzeitigen Aufenthalt in großer Höhe normal.
- D) Bei einer Hyperventilationstetanie kommt es zu einer Abnahme des ionisierten Kalziums.
- E) Eine Cheyne-Stokes-Atmung tritt bei metabolischer Azidose im Rahmen eines diabetischen Komas auf.



### Frage 11 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Hallux valgus treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Hallux valgus kommt vor allem bei Spreiz- und Plattfüßen vor.
- B) Enges Schuhwerk und hohe Absätze schützen vor der Entstehung.
- C) Hallux valgus kommt häufiger bei Männern vor.
- D) Ursache kann eine relative Verkürzung der Streck- und Beugesehnen bei abgeflachtem Fußgewölbe sein.
- E) Auch im späten Stadium sind durch konservative Therapie gute Behandlungsergebnisse zu erzielen.

### Frage 12 Mehrfachauswahl

Bei welchen der folgenden Erkrankungen ist eine Schuppenbildung zu erwarten?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Mollusca contagiosa (Dellwarzen)
- B) Pemphigus vulgaris (sog. Blasensucht)
- C) Neurodermitis
- D) Erkrankungen durch Dermatophyten (Hautpilze)
- E) Erythema migrans

### Frage 13 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Als Ursache einer einseitigen Pupillenerweiterung (bei einem Ihnen unbekanntem Patienten) kommt am ehesten in Betracht:

- A) Einnahme von Drogen
- B) Vergiftung durch z. B. Pflanzenschutzmittel
- C) Verschluss des Tränenanges
- D) Bindehautentzündung
- E) Subdurale Blutung



#### Frage 14 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur akuten organischen Psychose (akutes organisches Psychosyndrom) treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Eine akute organische Psychose ist in der Regel irreversibel.
- B) Bei einer akuten organischen Psychose ist eine zeitliche und örtliche Orientierungsstörung zu erwarten.
- C) Auch Medikamente, die keine psychoaktiven Substanzen enthalten, können ein akutes organisches Psychosyndrom verursachen.
- D) Wahrnehmungsstörungen, z. B. Halluzinationen sind bei der akuten organischen Psychose
- E) nicht zu erwarten.
- F) Laboruntersuchungen (Elektrolyte, Kreatinin, Blutzucker, Leberwerte, etc.) sind überflüssig
- G) für die Diagnostik einer akuten organischen Psychose.

How to Heilpraktiker



### Frage 15 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten! Überprüfen Sie die Richtigkeit der Zuordnung folgender Reflexe zum dazugehörigen Wurzelsegment:

- A) Bizepssehnenreflex (BSR):  
C5/C6
- B) Patellarsehnenreflex (PSR):  
L2-L4
- C) Achillessehnenreflex (ASR): L2/L3
- D) Bizepssehnenreflex (BSR): Th1/Th2
- E) Patellarsehnenreflex (PSR):  
S1-S2

### Frage 16 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Mögliche Spätfolgen eines Diabetes mellitus sind:

- 1) Polyneuropathie
- 2) Retinopathie
- 3) Stummer Herzinfarkt
- 4) Leberinsuffizienz
- 5) Niereninsuffizienz

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 17 Mehrfachauswahl

Welche der genannten Symptome

lassen am ehesten an einen neu aufgetretenen Diabetes mellitus denken?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Wadendruckschmerz
- B) Gewichtsverlust
- C) Osteoporose
- D) Sehstörungen
- E) Splenomegalie



### Frage 18 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Erkrankungen sind mit einer sehr hohen Blutsenkungsgeschwindigkeit verbunden? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Polyglobulie
- B) Nephrotisches Syndrom
- C) Plasmozytom
- D) Dehydratation
- E) Polycythaemia vera

### Frage 19 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten! Typisch für den Morbus Menière sind:

- A) Anfallsweises Ohrensausen
- B) Anfallsweiser Schwindel
- C) Starker Juckreiz im Ohr
- D) Stinkende Ohrensekretion
- E) Stark schmerzhaftes vorgewölbtes Trommelfell

### Frage 20 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen über die von den Belegzellen des Magens gebildete Salzsäure treffen zu?

- 1) Sie hat einen pH-Wert von 7.
  - 2) Sie aktiviert Pepsinogen.
  - 3) Sie denaturiert Eiweiß.
  - 4) Sie spaltet Eiweiß zu Aminosäuren.
  - 5) Sie hat eine bakterizide (Bakterien abtötende) Wirkung.
- A) nur 2 und 3 sind richtig
  - B) nur 4 und 5 sind richtig
  - C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
  - D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig



### Frage 21 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Typische Symptome eines Cushing- Syndroms sind:

- 1) Arterielle Hypotonie
- 2) Wachstumshemmung bei Kindern
- 3) Gesichtsrötung
- 4) Muskelschwäche
- 5) Untergewicht

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

How to Heilpraktiker



### Frage 22 Einfachauswahl

Welche Aussage zum kolorektalen Karzinom trifft zu?

- A) Streng vegetarische Kost ist ein Risikofaktor.
- B) Jeweils 1/3 der Krebsfälle findet sich im aufsteigenden Dickdarm bzw. im Querkolon bzw. im absteigenden Schenkel und Enddarm.
- C) Bestgeeignete Untersuchungsmethode zur Vorsorge ist die Bestimmung des Tumormarkers CEA (Carcinoembryonales Antigen).
- D) Bei Metastasierung über den Blutweg ist die erste Station meist die Leber.
- E) Bei Metastasierung über den Blutweg ist die erste Station meist die Lendenwirbelsäule.

### Frage 23 Einfachauswahl

Eine 28-jährige Patientin mit einem Body-Mass-Index (BMI) von 34,6 kg/m<sup>2</sup> entschließt sich zu einer Gewichtsreduktion. Welche Aussage trifft zu?

- A) Sie soll max. 1 l Flüssigkeit pro Tag zu sich nehmen.
- B) Sie darf max. 750 kcal pro Tag zu sich nehmen.
- C) Bei einer Gewichtsreduktion kann es zu einer Erhöhung der Harnsäure im Serum kommen.
- D) Auf Alkohol muss sie vollkommen verzichten.
- E) Sobald sie einen BMI von 30 kg/m<sup>2</sup> erreicht hat, kann sie wieder so essen wie früher, d. h. sie muss nicht auf die Kalorien achten.

### Frage 24 Einfachauswahl

Welche Aussage zur Tuberkulose trifft zu?

- A) Menschen in hohem Lebensalter (> 60 Jahre) erkranken seltener an Tuberkulose.
- B) Die Erkrankung spielt in der heutigen Zeit kaum mehr eine Rolle.
- C) Bei Abwehrschwäche kann es zu einer Reaktivierung lebender Tuberkuloseerreger und damit zur Erkrankung kommen.
- D) Tuberkulose ist eine ansteckende Viruserkrankung.
- E) Eine 6-wöchige Therapie ist meist ausreichend.



### Frage 25 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Urindiagnostik trifft (treffen) zu?

- 1) Eine Proteinurie von  $> 3,5$  g/24 Stunden tritt beim nephrotischen Syndrom auf.
- 2) Die Anwesenheit von Bakterien im Urin ist gleichbedeutend mit einem Harnwegsinfekt.
- 3) Bei geringer Diurese ist der Urin hell gefärbt.
- 4) Bei gesunder Niere findet man im Urin Glukose ab Serumglukosewerten über 160 – 180 mg/dl.
- 5) Erythrozytenzylinder stammen aus den ableitenden Harnwegen und sind ohne pathologische Bedeutung.

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 26 Einfachauswahl

Welche Aussage zur arteriellen Hypotonie und orthostatischen Hypotonie trifft zu?

- A) Für die Diagnose der orthostatischen Hypotonie ist der Ruheblutdruck entscheidend.
- B) Eine arterielle Hypotonie hat immer Krankheitswert.
- C) Die orthostatische Hypotonie tritt bevorzugt bei Sportlern auf.
- D) Niedriger Blutdruck tritt meist als primäre Hypotonie auf.
- E) Bei der orthostatischen Hypotonie kommt es bei intaktem Nervensystem reaktiv zu einer Sympathikusaktivierung mit Bradykardie.

### Frage 27 Mehrfachauswahl

Ein Patient berichtet von hellrotem Blut im Stuhl.

Welche der genannten Ursachen kommen hierfür am ehesten in Frage? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Cholezystolithiasis
- B) Hämorrhoidalblutung
- C) Verzehr von Roter Beete
- D) Colitis ulcerosa
- E) Reizdarmsyndrom

### Frage 28 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Welche Symptome sind bei einem Patienten mit obstruktivem Schlafapnoesyndrom zu erwarten?

- A) Apnoe von mind. 3 Minuten bis 5 Minuten
- B) Einschlafstörungen
- C) Tagesmüdigkeit, Einschlafneigung am Tag
- D) Extremer Speichelfluss am Morgen
- E) Starkes Kältegefühl, d. h. Patient hat ständig kalte Füße, besonders auch nachts.



### Frage 29 Einfachauswahl

Eine Lebensmittelvergiftung, bei der Symptome wie Schluck- und Sprachstörungen, Doppelsehen, Obstipation sowie trockene Schleimhäute auftreten, spricht für welche Erkrankung?

- A) Salmonellose
- B) Shigellenruhr
- C) Cholera
- D) Lebensmittelvergiftung mit Staphylococcus aureus
- E) Botulismus

### Frage 30 Einfachauswahl

Welche Aussage zu einer Lungenentzündung (Pneumonie) trifft zu?

- A) Bei fehlendem Fieber kann eine Pneumonie ausgeschlossen werden.
- B) Die Infektion erfolgt meist als Schmierinfektion.
- C) Die atypischen Pneumonien verlaufen in der Regel mit hohem Fieber.
- D) Dank antibiotischer Therapie spielen Pneumonien als Todesursache keine Rolle mehr.
- E) Erreger einer Lobärpneumonie sind vorwiegend Bakterien.

### Frage 31 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Leberfunktion treffen zu?

- 1) Die Leber ist beim gesunden Erwachsenen blutbildendes Organ
  - 2) Die Leber bildet Glukose aus Laktat
  - 3) Die Leber entgiftet den ZNStoxischen Stoff Ammoniak
  - 4) Die Leber bildet die Mehrzahl aller Faktoren des Gerinnungssystems
  - 5) Die Leber spielt bei der Regulation des Blutdruckes eine entscheidende Rolle
- A) nur 2 und 4 sind richtig
  - B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
  - E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig



### Frage 32 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Eisenstoffwechsel treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Ein großer Teil des Eisens im Körper ist im Hämoglobin gebunden
- B) Die empfohlene Eisenzufuhr mit der Nahrung beträgt für eine Frau 1 g/Tag
- C) Beweisend für einen Eisenmangel ist eine hyperchrome, makrozytäre Anämie
- D) Die Eisenresorption erfolgt im Dickdarm
- E) Hinweise für einen Eisenmangel sind Haarausfall und Rillenbildung der Nägel

### Frage 33 Einfachauswahl

Welche Aussage zum M. Bechterew (ankylosierende Spondylitis) trifft zu?

- A) In fortgeschrittenen Fällen kommt es zu einer Versteifung der Wirbelsäule und des Thorax
- B) Betroffen sind meist Frauen
- C) Beweisend ist ein fehlendes Mitschwingen der Arme beim Gehen
- D) Becken- und Schultergürtelgelenke sind nicht betroffen
- E) Die Erkrankung tritt üblicherweise erst nach dem 60. Lebensjahr auf

### Frage 34 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Plasmozytom (multiples Myelom) treffen zu?

- 1) Ein Hinweis für ein Plasmozytom können Knochenschmerzen sein
  - 2) Ein Plasmozytom tritt meist vor dem 30. Lebensjahr auf
  - 3) Typisch sind vergrößerte Lymphknoten am Hals
  - 4) Kennzeichnend ist eine Eiweißausscheidung im Urin (Bence-Jones-Proteinurie)
  - 5) Die Blutsenkungsgeschwindigkeit ist deutlich beschleunigt
- 
- A) nur 1 und 2 sind richtig
  - B) nur 1, 4 und 5 sind richtig
  - C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig



### Frage 35 Aussagenkombination

Sie werden aus Ihrer Praxis zu Ihrem Nachbarn mit Atemnot gerufen. Sie diagnostizieren ein Asthma bronchiale. Welche der folgenden Maßnahmen führen Sie als Erstmaßnahmen durch?

- 1) Sie bringen den Patienten in sitzende Lagerung
- 2) Sie bleiben bei ihm und versuchen beruhigend auf ihn einzuwirken
- 3) Sie dunkeln das Fenster ab, damit ihr Nachbar ruhiger wird und schlafen kann
- 4) Sie entfernen beengende Kleidung
- 5) Sie lassen Ihren Nachbarn alleine, damit er zur Ruhe kommt

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 36 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Hypertrophie des linken Herzvorhofs tritt bevorzugt auf bei:

- A) Aortenklappeninsuffizienz
- B) Aortenstenose
- C) Akutem rheumatischen Fieber
- D) Mitralstenose
- E) Trikuspidalstenose

### Frage 37 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Schuppenflechte (Psoriasis) trifft/treffen zu?

- 1) Die Hauteffloreszenzen sind stark juckend und schmerzhaft
- 2) Bei vielen Patienten treten auch Nagelveränderungen auf
- 3) Die Schuppenflechte tritt meist nach dem 50. Lebensjahr erstmals auf
- 4) Der behaarte Kopf ist niemals betroffen
- 5) Prädilektionsstellen sind die Streckseiten der Extremitäten

- A) nur 5 ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 2 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig



### Frage 38 Aussagenkombination

Zu den charakteristischen neurologischen Symptomen beim Parkinson-Syndrom zählen:

- 1) Ruhetremor
  - 2) Rigor
  - 3) Kleinschrittiger Gang
  - 4) Monotone Sprache
  - 5) Hyperkinese
- 
- A) nur 1 und 3 sind richtig
  - B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
  - C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig

How to Heilpraktiker



### Frage 39 Aussagenkombination

Welche der folgenden Erkrankungen sind bei der Differenzialdiagnose des Herzinfarktes zu berücksichtigen?

- 1) Herpes zoster
- 2) Refluxkrankheit
- 3) Lungenembolie
- 4) Akute Pankreatitis
- 5) Chronische Hepatitis

- A) nur 1 und 5 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

### Frage 40 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Milz treffen zu?

- 1) Im Rahmen einer infektiösen Mononukleose kann es zu einer spontanen Milzruptur kommen
- 2) Die Milz eliminiert alternde Blutzellen aus dem Blut
- 3) Eine dauerhafte Vergrößerung der Milz ist für den Körper folgenlos
- 4) Nach einer Milzentfernung besteht eine erhöhte Gefahr für eine bakterielle Infektion
- 5) Bösartige Milztumore sind häufig

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 41 Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Eine Netzhautablösung

- A) kann sich vor allem bei starker Weitsichtigkeit entwickeln
- B) kommt in der Regel durch Reduktion von Stressfaktoren ohne weitere Behandlung zum Stillstand
- C) hat den isolierten Verlust des Farbsehens zur Folge
- D) kann Symptome wie z.B. Lichtblitze, Schleiersehen und Schattensehen aufweisen
- E) führt zu schmerzhaften Sehstörungen



### Frage 42 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum alkoholbedingten Korsakow- Syndrom (organisch-amnestisches Syndrom) treffen zu?

- 1) Es ist geprägt durch Störung der Orientierung und Merkfähigkeit, die durch Konfabulation überdeckt wird
- 2) Es kann zu einer Persönlichkeitsveränderung bis zur Entwicklung einer Demenz kommen
- 3) Das Psychosyndrom ist körperlich begründbar
- 4) In manchen Fällen kann es sich wieder bessern
- 5) Vor allem das Kurzzeitgedächtnis ist gestört

- A) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 43 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?  
Das Prostatakarzinom

- 1) kann bei der rektalen Untersuchung sicher von einer Prostatahyperplasie unterschieden werden
- 2) kann allein durch einen erhöhten PSA-Wert gesichert werden
- 3) bleibt lange symptomlos
- 4) kann im Spätstadium durch chronische Lumbalgien auffällig werden
- 5) ist eine der häufigsten bösartigen Erkrankungen des Mannes

- A) nur 3 ist richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 2 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig



#### Frage 44 Aussagenkombination

Welche der folgenden Symptome sprechen am ehesten für eine periphere arterielle Verschlusskrankheit?

- 1) Pelzigkeitsgefühl vom Oberschenkel bis zur Fußaußenkante ziehend
- 2) Am Fuß trockene, kalte Haut von blasser Farbe
- 3) Nach einer Gehstrecke von 50 m ist schmerzbedingt eine Pause notwendig
- 4) Gerötetes, stark druckschmerzhaftes Großzehengrundgelenk
- 5) Schwärzlich-verfärbte Kleinzehe

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

How to Heilpraktiker



#### Frage 45 Einfachauswahl

Welcher Erreger wird am ehesten durch Nahrung auf den Menschen übertragen?

- A) Hepatitis-B-Viren
- B) HIV
- C) Legionellen
- D) Enterohämorrhagische E. coli (EHEC)
- E) Hepatitis-C-Viren

#### Frage 46 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Ursachen einer Gynäkomastie können sein:

- 1) Aortenaneurysma
- 2) Bestimmte bösartige Tumore (z.B. Hodentumore)
- 3) Leberzirrhose
- 4) Einnahme bestimmter Medikamente (z.B. Spironolacton)
- 5) Magengeschwüre

- A) nur 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig

#### Frage 47 Einfachauswahl

Welche Maßnahme ist bei einem Patienten, der mit Kumarinen (gerinnungshemmenden Mitteln, z.B. Marcumar<sup>®</sup>) behandelt wird, zu unterlassen?

- A) Intravenöse Injektion
- B) Inhalationsbehandlung
- C) Venenpunktion zur Blutentnahme
- D) Intramuskuläre Injektion
- E) Subkutane Injektion



**Frage 48 Mehrfachauswahl**

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten! Häufige Ursachen der akuten Pankreatitis sind:

- A) Gallensteinleiden
- B) Beckenvenenthrombose
- C) Impfnebenwirkung
- D) Alkoholkonsum
- E) Borrelieninfektion

How to Heilpraktiker



### Frage 49 Einfachauswahl

Welche Aussage zur Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung (ADHS) trifft zu?

- A) Bei ADHS-Patienten führt nur eine streng phosphatarme Diät zu einer deutlichen Besserung der Symptome
- B) Therapieverfahren der Wahl ist die Spieltherapie
- C) ADHS endet mit der Pubertät
- D) Mädchen sind häufiger betroffen als Jungen
- E) Durch medikamentöse Stimulantien lässt sich das Sozialverhalten der Betroffenen in vielen Fällen bessern

### Frage 50 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Schilddrüsenhormonregelkreis trifft (treffen) zu?

- 1) Bei anhaltender TSH-Ausschüttung kommt es zu einer Größenzunahme (Hypertrophie) der Schilddrüse
- 2) Von der Hypophyse wird TRH abgegeben, das die Schilddrüse stimuliert
- 3) Im Hypothalamus wird TSH freigesetzt
- 4) TSH fördert die Schilddrüsenhormonbildung
- 5) Bei Zunahme des Schilddrüsenhormonspiegels im Blut wird die Schilddrüse zu vermehrter Produktion angeregt

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 2 und 3 sind richtig
- D) nur 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig



### Frage 51 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten! Begünstigende Faktoren für das Auftreten einer tiefen Beinvenenthrombose sind am ehesten:

- A) Refluxkrankheit
- B) Lungenemphysem
- C) Pankreaskarzinom
- D) Polycythaemia vera
- E) Hyperthyreose

How to Heilpraktiker



### Frage 52 Einfachauswahl

Welche Aussage zur chronischen Pyelonephritis trifft zu?

- A) Es kann zu einer Sepsis kommen
- B) Eine Niereninsuffizienz kann sich nicht entwickeln
- C) Typischerweise kommt es zu einer Hypotonie
- D) Es treten auch vermehrt Gallensteine auf
- E) Besonders häufig betroffen sind Neugeborene

### Frage 53 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei einem durch Aufregung ausgelösten Hyperventilationssyndrom sind folgende Symptome/Störungen am ehesten zu beobachten:

- 1) Kribbeln an Armen und Beinen (sog. Ameisenlaufen)
- 2) Krampfartige Schmerzen im Bereich der Brustwand
- 3) Angstzustände
- 4) Heißhunger
- 5) Atemnot

- A) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu Erkrankungen der Herzklappen treffen zu?

- 1) Eine Fortleitung des Geräusches in die Karotiden kann bei der Aortenstenose auftreten
- 2) Typisch für eine Aortenstenose ist eine große Blutdruckamplitude
- 3) Bei einer höhergradigen Aortenstenose besteht die Gefahr des plötzlichen Herztodes
- 4) Bei einer höhergradigen Aortenklappeninsuffizienz ist ein systolisches und ein diastolisches Geräusch zu hören
- 5) Bei der Aortenklappeninsuffizienz sind schon im Frühstadium periphere Ödeme erkennbar

- A) nur 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig



### Frage 55 Aussagenkombination

Welche der folgenden Hinweise bekräftigen Ihren Verdacht auf eine Alkoholkrankheit?

- 1) Wadenkrämpfe und Parästhesien
- 2) S-GGT (GammaGT): 115 U/L
- 3) S-Kreatinin: 0,6 mg/dl
- 4) Epileptische Anfälle
- 5) Tachykardie

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 56 Mehrfachauswahl

Welche der genannten Symptome zählen zu den sicheren Frakturzeichen? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Umfangreiches Hämatom
- B) Krepitation (Knochenreiben)
- C) Bewegungseinschränkung
- D) Abnorme Beweglichkeit
- E) Starke Schwellung

### Frage 57 Einfachauswahl

Bei einem Patienten bestehen Dyspnoe, Orthopnoe und Zyanose, ferner bei der Auskultation grobblasige feuchte Rasselgeräusche.

Der Befund spricht am ehesten für:

- A) ein Lungenödem
- B) einen Pneumothorax
- C) einen Asthmaanfall
- D) ein Lungenemphysem
- E) eine Atelektase

### Frage 58 Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Endometriumkarzinom (Korpuskarzinom) treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Hauptsächlich erkranken Frauen nach der Menopause
- B) Es kommt fast nur bei Vielgebärenden vor
- C) Es führt nicht zu Zwischenblutungen
- D) Es ist überwiegend östrogenabhängig
- E) Es ist eine bösartige Neubildung des Darmendothels



### Frage 59 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Osteoporose treffen zu?

- 1) Das typische Erkrankungsalter liegt zwischen dem 30. und 50. Lebensjahr
- 2) Osteoporose kann auch durch bestimmte Medikamente ausgelöst werden
- 3) Es sind mehr Männer betroffen
- 4) Eine kalziumreiche Ernährung wird empfohlen
- 5) Eine typische Fraktur älterer Menschen mit Osteoporose ist die Wirbelkörperfraktur

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 4 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig

### Frage 60 Einfachauswahl

Welche Aussage zu Basaliomen trifft zu?

- A) Basaliome finden sich an den Extremitäten wesentlich häufiger als im Gesicht
- B) Das Basaliom imponiert zunächst als hautfarbenes, derbes Knötchen
- C) Basaliome sind im Gegensatz zu Melanomen niemals pigmentiert
- D) Die Häufigkeit des Auftretens von Basaliomen sinkt mit zunehmendem Alter
- E) Für die Ausbildung eines Basalioms ist Lichtmangel sowie eine starke Pigmentierung der Haut fördernd



## Lösungsschlüssel

1	C
2	B
3	B
4	D
5	C
6	C
7	A, C
8	B
9	C, D
10	D
11	A, D
12	C, D
13	E
14	B, C
15	A, B
16	C
17	B, D
18	B, C
19	A, B
20	C
21	C
22	D
23	C
24	C
25	B
26	D
27	B, D
28	C
29	E
30	E
31	C
32	A, E
33	A
34	B
35	C
36	D
37	C
38	D
39	D
40	C
41	D
42	E



43	E
44	C
45	D
46	C
47	D
48	A, D
49	E
50	B
51	C, D
52	A
53	B
54	B
55	B
56	B, D
57	A
58	A, D
59	D
60	B

How to Heilpraktiker